

## Was bedeutet Einheitliche Fortbildungsnummer (EFN)?

Die Elektronische Fortbildungsnummer (EFN), die jeder Arzt von seiner Ärztekammer erhält, ist 15-stellig, personengebunden, lebenslang gültig (auch bei Kammerwechsel) und bundesweit einheitlich aufgebaut. Die EFN steht Ihnen elektronisch lesbar auf Ihrem Fortbildungsausweis sowie Ihren Barcode-Etiketten zur Verfügung. Mit der EFN registrieren Sie sich bei der Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung. Aufbau der Einheitlichen Fortbildungsnummer:

XX	XXX	XXX	XXXXXX	X
Berufsgruppe	Länderkennung	Kennung der anerkennenden Einrichtung	6-stellige laufende Nummer, die keine Kodierung enthält	Prüfziffer

Die ersten beiden Ziffern der EFN stehen für die Berufsgruppe, 80 codiert dabei die Berufsgruppe Arzt. Die nächsten drei Ziffern stehen für die Länderkennung nach ISO 3166, 276 steht dabei für Deutschland. Die folgenden Ziffern stehen für die Kennung der anerkennenden Einrichtung, der Landesärztekammer. Darauf folgt eine individuelle sechsstellige, laufende Nummer, die keine Codierung enthält und somit auch keine Rückschlüsse zulässt. Die letzte Ziffer ist eine Prüfziffer, die sich aus den vorangegangenen Ziffern durch Anwendung der sog. „Luhn-Formel“ ergibt. Informationen unter [www.eiv-fobi.de](http://www.eiv-fobi.de).